LXXXIV

Wer singt am besten? Was könnt' besser singen
dein Lob als dieses Wort: Nur du bist du?
Vermögend ganz und gar dich zu umschlingen
und andre auszuschließen immerzu.

Die Feder, der es ~~könnt'~~ an Schmuck gebrechen
für ihren Stoff, verdiente ihren Tadel;
jedoch die Fähigkeit, von dir zu sprechen:
daß du nur du, verleiht dem Lied den Adel.

Der Dichter sei imstand, dich abzuschreiben,
er mindere nicht, was die Natur gewährt,
und solch ein Abbild wird von dir verbleiben,
daß alle Welt als Künstler ihn verehrt.

Dein Fluch: statt stolz zu sein auf solchen Segen,
bist eitel du dem leeren Lob erlegen.

LXXXIV

Wer singt am besten? Was könnt' besser singen
dein Lob als dieses Wort: Nur du bist du?
Vermögend ganz und gar dich zu umschlingen
und andre auszuschließen immerzu.

Die Feder, der es möcht' an Schmuck gebrechen
für ihren Stoif, verdiente ihren Tadel;
jedoch die Fähigkeit, von dir zu sprechen:
daß du nur du, verleiht dem Lied den Adel.

Der Dichter sei imstand, dich abzuschreiben,
er mindere nicht, was die Natur gewährt,
und solch ein Abbild wird von dir verbleiben,
daß alle Welt als Künstler ihn verehrt.

Dein Fluch: statt stolz zu sein auf solchen Segen,
bist eitel du dem leeren Lob erlegen.

LXXXIV

Wer singt am besten? Was könnt' besser singen
dein Lob als dieses Wort: Nur du bist du?
Vermögend ganz und gar dich zu umschlingen
und andre auszuschließen immerzu.

Die Feder, der es möcht' an Schmuck gebrechen
für ihren Stoff, verdiente ihren Tadel;
jedoch die Fähigkeit, von dir zu sprechen:
daß du nur du verleiht dem Lied den Adel.

Der Dichter sei imstand, dich abzuschreiben,
er mindre nicht ~~was die Natur gewährt,~~
und solch ein Abbild wird von dir verbleiben,
daß alle Welt als Künstler ihn verehrt.

Dein Fluch: statt stolz zu sein auf solchen Segen,
bist eitel du dem leeren Lob erlegen.

LXXXIV

Wer singt am besten? Was könnt' besser singen
dein Lob als dieses Wort: Nur du bist du?
Vermögend ganz und gar dich zu umschlingen
und andre auszuschließen immerzu.

Die Feder, der es möcht' an Schmuck gebrechen
für ihren Stoff, verdiente ihren Tadel;
jedoch die Fähigkeit, von dir zu sprechen:
~~Daß~~ du nur du — verleiht dem Lied den Adel.

Der Dichter sei imstand, dich abzuschreiben,
er mindre nicht naturgeschaffnen Wert,
und solch ein Abbild wird von dir verbleiben,
daß alle Welt als Künstler ihn verehrt.

Dein Fluch: statt stolz zu sein auf solchen Segen,
bist eitel du dem leeren Lob erlegen.